

Audi verbucht 346 000 Auslieferungen

Audi hat mit rund 346 100 Auslieferungen und einem Plus von 10,8 Prozent das beste Quartal seiner bisherigen Unternehmensgeschichte geschrieben. Zu diesem starken Jahresbeginn trug das Märzergebnis mit rund 143 500 Auslieferungen und einem Zuwachs von 14,1 Prozent bei.

Getrieben wurde das Wachstum zwischen Januar und März besonders durch den Absatz in den USA sowie in China, wo Audi ebenfalls Rekordwerte erzielte. Auch in Osteuropa und dem deutschen Heimatmarkt konnte das Unternehmen Zuwächse verzeichnen.

In China hat Audi mit 25 941 Fahrzeugen ein Plus von 40,5 Prozent erreicht. An den 31 505 Auslieferungen im März (+ 37 %) hatten die vor Ort produzierten Modelle A4L, A6L und Q5 den größten Anteil. Für den Audi-SUV entschieden sich 4674 zusätzliche Kunden (+ 139,9 %) im Vergleich zum März 2011. Zudem ist China weiterhin der wichtigste Markt für den Audi A8: Mehr als 40 Prozent des Absatzes der Luxuslimousine gehen ins Reich der Mitte.

Insgesamt lieferte Audi im ersten Quartal in den USA 29 470 Autos aus, ein Plus von 16,1 Prozent. Im März kletterte der Absatz dabei erneut zweistellig um 18 Prozent auf 11 585 verkaufte Modelle. In Kanada zog der Absatz im ersten Quartal zum Beispiel um 23,3 Prozent an, in Brasilien um 37,3 Prozent und in Argentinien um 49,3 Prozent.

Weiter zulegen konnte der Automobilhersteller in Deutschland und verzeichnete dort einen Anstieg von 4,8 Prozent auf 25 140 Auslieferungen im vergangenen Monat. Über die ersten drei Monate belief sich der Zuwachs damit insgesamt auf drei Prozent, was 57 976 verkauften Automobilen in diesem Quartal entspricht.

Auch in Europa insgesamt zeichnet sich ein positiver Trend für die Ingolstädter ab. Schloss Audi die ersten drei Monate zwar noch mit einem leichten Minus von 0,1 Prozent ab, so konnte das Unternehmen sein Absatzwachstum aus dem Februar im März noch einmal auf sieben Prozent ausbauen.

In Großbritannien zog der Absatz im März um 8,6 Prozent auf 23 062 Einheiten an, in Frankreich um 5,4 Prozent auf 6219 Einheiten. Besonders stark zeigte sich Audi in Russland, wo die Auslieferungen im vergangenen Monat um 99,9 Prozent auf 3404 Einheiten gesteigert werden konnten.

In Indien wuchs der Audi-Absatz von Januar bis März auf 2269 Autos, ein Plus von 40,8 Prozent, während das Unternehmen in Südkorea einen Anstieg um 41,7 Prozent auf 3365 Automobile registrierte. ([ampnet/nic](#))

Bilder zum Artikel:

